

## POLIZEI

## Sonnenbrillen aus Optikgeschäft gestohlen

**NEUNBURG.** Am Montag wurden in der Zeit von 13 bis 14 Uhr in einem Optikgeschäft am Arbeitsplatz vier hochwertige Sonnenbrillen im Gesamtwert von 700 Euro aus den Ausstellungsständen im Ladeninneren entwendet. Zur genannten Zeit hielten sich mehrere Kunden im Laden auf. Diese werden gebeten, sich wegen eventueller Feststellungen mit der Polizei in Neunburg in Verbindung zu setzen. Sollte jemand eine Brille angeboten werden, wird er gebeten, sich ebenfalls bei der Polizei zu melden. (mz)

## Kinderkirche ist am Samstag

**NEUNBURG.** Diakon Uli Wabra und der Kinderkirchenkreis laden am Samstag um 15 Uhr zur letzten Kinder-Kirche vor den Sommerferien ein. Das gemeinsame Singen, Beten und Geschichten hören in Form eines kindgerechten Wortgottesdienstes findet im Pfarrheim statt. Diesmal wird das Leben und Wirken des Heiligen Benedikt nachgespielt und unter die Lupe genommen. Nach der Kinder-Kirche wartet wieder ein gemütliches Beisammensein bei Saft, Kaffee und Kuchen auf die Kinder-Kirchen-Teilnehmer. Zum Vormerken: Die erste Kinder-Kirche nach den großen Ferien ist voraussichtlich am 20. September. (mz)



Bürgermeister Wolfgang Bayerl prüfte im Vorfeld schon mal die Qualität der Bahnen und der Kugeln.

## Wer wird Champion?

**STADTMEISTERSCHAFT** Am Montag fiel der Startschuss für die 34. Stadtmeisterschaft im Kegeln, an der sich 70 Mannschaften beteiligen.

**NEUNBURG.** Von über 70 gemeldeten Mannschaften der „Hobbykegler“ gingen am Montag schon 13 Mannschaften an den Start. FC-Vorsitzender Werner Habel und Abteilungsleiter Guido Klier begrüßten die ersten Starter und wünschten allen Teilnehmern viel Erfolg.

Bereits am ersten Spieltag setzte sich die Mannschaft der FC-Stockschützen mit einem tollen Ergebnis von 757 Holz an die Spitze. Im Einzelergebnis erreichte der Vorjahressieger (Robert Keilhammer) 215 Holz. Bei den Damen liegt die Mannschaft der FC-Turnerinnen mit 715 Holz vorne, im Einzel Roswitha Götz mit 190 Holz. Heute, Mittwoch, gehen wieder 13 Mannschaften an den Start. (gme)



Engagiert diskutierten die Bürger über die Vorschläge des Arbeitskreises, die Moderator Hans Eibauer an einer Pinnwand befestigt hatte.

Fotos: Probst



# „Ist das der große Wurf für die Zukunft?“

**STADTHALLENAREAL** Bürger setzen sich mit Ideen und Vorschlägen zur Revitalisierung des Stadthallenareals auseinander.

**NEUNBURG.** Der Zug zur Revitalisierung des Stadthallenareals nimmt Fahrt auf. Bei einer Versammlung am Montag im Sporrersaal stellte der eigens dafür eingerichtete Arbeitskreis unter Moderation von Hans Eibauer die in den ersten drei Sitzungen erarbeiteten Ideen und Vorschläge (MZ berichtet) nochmals den rund 50 anwesenden Bürgern vor.

Der Arbeitskreis soll „die Kuh vom Eis bringen“ und Ideen zur Revitalisierung des Stadthallenareals unter Berücksichtigung der Vorgaben des Bürgerentscheides sammeln, schickte Eibauer voraus. Diese Meinungen, Ideen und Vorschläge sollen zu einer Lösung zusammengeführt werden, die von den Bürgern akzeptiert wird und förderfähig ist.

Mit dem 2,6 Hektar großen Areal verfüge Neunburg über ein „tolles Grundstück“, meinte Eibauer. Mit dem Park, der abschirmt, und der Stadthalle im Zentrum sei die Fläche vielfach nutzbar. Der Arbeitskreis, der

„fast zum Erfolg verdammt ist“, habe bisher sehr konstruktive Arbeit geleistet, sagte Eibauer. Jetzt spielten aber wieder die Bürger eine große Rolle.

Eibauer verhehlte nicht, dass man sehr unter Zeitdruck stehe. Bis Ende 2009 müssten 1,8 Millionen Fördergelder abgerufen sein; also müssten rund drei Millionen Euro verbaut sein. Dafür müssten aber im Frühjahr die Bauarbeiten beginnen. Voraussetzung sei jedoch, dass der Planungsauftrag schnellstens vergeben werde. Laut Eibauer müsste der Stadtrat bis Ende Juli über die Einleitung des Vergabeverfahrens entscheiden, um den zeitlichen Rahmen einhalten zu können.

Mit den Bürgern wollte Eibauer am Montag folgende Themen diskutieren: Ideen zur Revitalisierung – mit oder ohne Supermarkt, sowie die Funktion der Stadthalle. Der Moderator stellte zuvor die im Arbeitskreis erarbeiteten Ideen vor zu den Bereichen Jugend/Freizeit, Freiraumgestaltung, Marktfunktion, Anbindung an die Innenstadt und Platzqualität.

Zu Beginn der Diskussion interessierte die Bürger vor allem die Frage der Planer/Architekten. Gegen eine Auftragsvergabe an die Wettbewerbsieger Bayer und Strobel sprach sich die Mehrheit des Arbeitskreises als auch das Gros der anwesenden Bürger

aus; auch wenn damit Kostenvorteile und Zeitgewinn verbunden gewesen wäre. Erneut wurde der Kauf des Hirschenwirtsstadels ins Gespräch gebracht; hier informierte Bürgermeister Wolfgang Bayerl, dass die Preisvorstellungen der Stadt und des Besitzers weit auseinanderlägen. Peter Spindler mahnte, bei den vorgebrachten Vorschlägen auch die Folgekosten zu bedenken.

Ob man nicht die Förderfähigkeit der einzelnen Projekte vorher bei der Regierung überprüfen solle, warf ein Bürger in die Diskussion. Die Regierung wartet auf ein Konzept der Stadt und prüft erst dann die Förderfähigkeit, informierte Eibauer. Eine Stadthalle, den Supermarkt auf dem Bauhofgelände und ansonsten den Platz lassen wie er ist, war eine weitere Anregung aus dem Publikum. „Ist das der große Wurf für die Zukunft?“, fragte Moderator Eibauer. Einig war sich das Plenum dagegen bei der multifunktionalen Nutzung der Stadthalle, wo man auf eine Hallengastronomie verzichten wolle, und eine flexible Bewirtschaftung vorziehe.

Nach zweistündiger Diskussion ließ Eibauer über die einzelnen Vorschläge abstimmen (siehe rechts), damit der Arbeitskreis eine Tendenz erkennen könne. (ak)

### ABSTIMMUNG ÜBER IDEEN

#### Jugend Freizeit:

- ▶ Spielhalle/Spielanlage (18 Stimmen)
- ▶ Weiher (9)
- ▶ mobile Kunsteisbahn (4)
- ▶ Freizeit-, Sport-, Wellnesszentrum (0)

#### Freiraumgestaltung:

- ▶ begehbarer Landkreis (3)
- ▶ Labyrinth (0)
- ▶ Orangerie (17)
- ▶ regeneratives Erlebnisareal (15)
- ▶ Geschichte der Stadt (1)
- ▶ Glaschleifenlehrpfad, Kunstweg (14)

#### Marktfunktion:

- ▶ Markthalle (26)

#### Anbindung:

- ▶ Kreisverkehr verbessern (16)
- ▶ Grünfläche aufwerten und beleben (Biergarten) (33)
- ▶ Busparkplatz, -haltestelle (31)

#### Platzqualität:

- ▶ autofrei (32); Parkplätze nur auf ausgewiesenen Flächen

#### Supermarkt:

- ▶ Stadthallenareal (Bauhofgelände) (9)
- ▶ Altstadt (31)
- ▶ Nähere Infos über die Vorschläge im Internet unter [www.biNEN.net](http://www.biNEN.net)



## Motorradfahrer schwer verletzt

**NEUNBURG.** Ein schwerverletzter Motorradfahrer und 6000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls, der sich gestern um 12.20 Uhr kurz nach der Eixendorfer Stauseebrücke ereignete. Ein 44-jähriger Schwandorfer war mit seinem Motorrad auf der Staatsstraße 2151 von Röt in Richtung Neunburg unterwegs. Laut Angaben der Polizei übersah er offenbar das

Blinken des vorausfahrenden Fiat Barcetta. Dessen Lenkerin, eine 49-jährige aus Bingen, wollte nach links auf den Parkplatz abbiegen. Der Motorradfahrer prallte gegen das Heck des Cabrios und stürzte auf die Straße. Mit dem Rettungshubschrauber wurde der Honda-Fahrer nach der Erstversorgung in das Uniklinikum Regensburg gebracht. (gbm)

### KURZ NOTIERT

#### Waldbesitzer-Ausflug

**NEUNBURG.** Am Donnerstag, 10. Juli, findet der Vereinsausflug der Waldbesitzervereinigung Neunburg v. W. / Oberviechtach nach Franken zu den Waldungen der Fürstlich Castell'schen Forstverwaltung statt. Nach einer Besichtigung der Kahlflächen auf dem Friedrichsberg werden die Auswirkungen des beginnenden Klimawandels auf die Fichte und Umbaumaßnahmen mit Eiche, Tanne und Edellaubhölzern thematisiert. Im Anschluss wird Bamberg näher unter die Lupe genommen. Abfahrt ist am Alten Landratsamt in Oberviechtach um 6.30 Uhr und am Stadthallenplatz in Neunburg um 7 Uhr. Zustiegmöglichkeiten sind in Dieterskirchen und in Fuhrn. Ankunft in Oberviechtach bzw. Neunburg wird zwischen 20 und 21 Uhr sein. Anmeldungen sind möglich bei Albert Maier, Tel. (0 96 72) 33 31, oder bei der Geschäftsstelle, Tel. (0 96 73) 91 32 66. (mz)

#### Fahrt der Landfrauen

**NEUNBURG.** Die Landfrauen fahren am Mittwoch, 9. Juli, und am Samstag, 12. Juli, in den Landkreis Regen, mit Führung in der sehenswerten Kirche des

ehemaligen Benediktinerklosters Rinchnach (Diözese Passau), anschließend Besichtigung des Ferienhofs Ellerbeck in Langdorf. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt zum Glasdorf Weinfurtner in Arnbruck. Dort besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken. In Bad Kötzting klingt der Tag mit einem Grillabend aus. Infos und Anmeldung unter Tel. 22 54. (mz)

#### Familiengottesdienst

**NEUNBURG.** Auch dieses Jahr hält die evangelische Gemeinde in Neunburg vorm Wald wieder einen Gottesdienst im Freien ab: Am 6. Juli wird der reguläre Sonntagsgottesdienst nicht in der Versöhnungskirche sondern im Garten der Kirchengemeinde stattfinden. Das Kindergottesdienstteam hat für diesen Tag einen Familiengottesdienst vorbereitet. Erwachsene, Jugendliche und Kinder sind also dazu eingeladen, den Gottesdienst gemeinsam zu feiern. Beginn ist um 9 Uhr. Anschließend sind alle zu dem monatlichen Gemeindefrühstück eingeladen, das bei schönem Wetter ebenfalls im Freien stattfinden soll. Bei schlechtem Wetter werden Gottesdienst und Gemeindefrühstück in der Kirche bzw. im Gemeindefrühstücksaal abgehalten. (mz)